

Viel zu edel fürs Gelände

Mit dem Edel-Geländewagen RX 300 brachte Lexus, die Nobeltochter des Toyota-Konzerns, vor gut sechs Jahren frischen Wind in ihre Bemühungen um die deutsche Kundschaft. Inzwischen ist die Zahl der verkauften Fahrzeuge pro Jahr auf fast 2000 Stück angewachsen.

Der Lexus RX 300 ist damit relativ rar auf dem Gebrauchtwagenmarkt, aber eine lohnende Alternative zu den Segments-Bestsellern – wenn man nicht gerade einen Diesel sucht. Den Japaner gibt es nur mit Sechszylinder-Benziner, der seinen Durst beim Bewegen des Zweitonnners nicht verhehlt. Auf der Autobahn ist die Verbrauchsanzeige nur bei höchster Disziplin unter die Elf-liter-Marke zu bewegen, im Mischbetrieb sollte man 12,5 Liter Super einplanen. Vor allem auf kurzen Strecken fährt der seit 2005 verkaufte RX 400h deutlich günstiger – zwei Elektromotoren unterstützen den 3,3 Liter großen V6, der Verbrauch sinkt dank der teuren Hybridtechnik Richtung neun Liter.

Wer einen gebrauchten RX sucht, wird beim Hybrid nur in Ausnahmefällen fündig, sondern hat die Auswahl zwischen Fahrzeugen der ersten Generation, die von 2000 bis 2003 gebaut wurde, und ihrem Nachfolger. In der ersten Baureihe arbeitet ein 201 PS starker Sechszylinder, der mit einer Vierstufenautomatik kombiniert ist. Mit dem Modellwechsel wuchs das coupéhaft gestreckte Fahrzeug um 16



Elegant: Von der ersten (großes Bild) auf die zweite Generation (oben links) wuchs der Lexus um 16 Zentimeter. Als Hybrid (Anzeige, rechts oben) ist er seit 2005 auf dem Markt

Zentimeter in die Länge (4,74 Meter), der samtweiche laufende Motor erstarkte um drei PS, die Automatik erhielt eine Gangstufe mehr. Beiden Generationen gemeinsam ist der geräumige Innen- und Kofferraum; das amerikanisch angehauchte Ambiente mag man – oder nicht, erlaubt aber sehr entspanntes Reisen. Wer als Reiter oder Bootsbesitzer sehr hohe Lasten zu ziehen hat, sollte nachrechnen, das Limit für die Anhängelast liegt bei zwei Tonnen. Die Bodenfreiheit ist nur bedingt geländetauglich, deshalb sollte der Unterboden vor dem Kauf näher inspiziert werden, da vor allem die Auspuffanlage schnell leidet. Ansonsten gehört der Lexus RX 300 zu den unkompliziertesten Gebrauchtwagen, da er keine nennenswerten Schwächen hat. Geräusche aus dem Antriebsstrang sind immer ein Indiz für zu rustikalen Gebrauch, und dann gilt: lieber Finger weg. Vorbildlich ist die Bestückung mit Airbags, ab der mittleren Ausstattungsstufe Executive ist Leder serienmäßig. Lexus pur ist die Navi mit Siebenzoll-Bildschirm und Heckkamera, die das Einparken erleichtert. *pool*

Daten und Preise

Modell: Lexus RX 300

Bauzeit: seit 2000

Motoren: Sechszylinder-Benziner mit 3,0 Liter Hubraum, Leistung 201 und 204 PS.

Preise (Kauf beim Händler, laut Schwacke):

Erstzulassung 2002, (63 200 km Laufleistung):

RX 300 (201 PS) 22 600 Euro

Erstzulassung 2003 (51 200 km Laufleistung):

RX 300 (204 PS) 25 500 Euro, **RX 300 Executive** (204 PS) 28 300 Euro, **RX 300 Luxury** (204 PS) 30 000 Euro

Erstzulassung 2004 (38 000 km Laufleistung):

RX 300 (204 PS) 27 550 Euro, **RX 300 Executive** (204 PS) 30 600 Euro, **RX 300 Luxury** (204 PS) 32 400 Euro